	Objekt: Teneriffa Museum: Nationalgalerie Invalidenstraße 50-51 10557 Berlin 030 / 39783411 hbf@smb.spk-berlin.de Sammlung: Alte Nationalgalerie Inventarnummer: A I 459

Beschreibung

Fritz Hildebrandt, reisefreudig wie sein berühmterer Bruder Eduard, war in Berlin bei Wilhelm Krause und in Paris bei Eugène Isabey zum Marinemaler ausgebildet worden. 1846 führte ihn eine Rundreise unter anderem nach Spanien. In diesem Zusammenhang wird auch diese Ansicht der Kanarischen Insel Teneriffa entstanden sein. Hildebrandt gibt einen Blick von den schroffen Uferfelsen hinab auf die Küste mit einem gewaltigen Felsenriff, an dem sich die Brandung bricht. Für luminaristische Effekte sorgt der dargestellte Sonnenuntergang, der die Felsen und die am Horizont hoch aufgetürmten Wolken rot färbt. Die Wasserfläche dagegen ist in einem kühlen Grün gehalten, gehöht von der weißen Gischt. | Angelika Wesenberg

Grunddaten

Material/Technik:	Öl auf Leinwand
Maße:	Höhe x Breite: 54 x 62 cm; Rahmenmaß: 76 x 83 x 8 cm

Ereignisse

Gemalt	wann	Vor 1846
	wer	Fritz Hildebrandt (1878-1970)
	wo	